

Nachrichten

Fahrt zur Fairen Messe in Dortmund

STEINFURT. Das Orga-Team der Fairen Woche weist auf die Fahrt zur Fairen Messe nach Dortmund hin. In den Westfalenhallen stellen sich die Importeure, Produzenten und auch Hilfsorganisationen vor und präsentieren ihre Produkte und Projekte. Auch Engagement Global hat dort einen Info-Stand, wo sich Gruppen, Schulen, Gemeinden ect. über finanzielle Förderungen beraten lassen können. Wer Liebhaber von selte-

nen Kaffee- und Kakaosorten ist, findet nachhaltige Anbieter. Anmeldung über die FBS Borghorst bzw. direkt im Weltladen Steinfurt, Flintenstraße 9. Treffpunkt zur Abfahrt ist am Samstag (8. September) um 8 Uhr am Burgsteinfurter Bahnhof. Die Rückkehr wird um circa 18 Uhr sein. Die Kosten für Zugfahrt und Eintritt betragen 14 Euro. Eine Anmeldung ist bis einschließlich Donnerstag (6. September), 18 Uhr, möglich.

Landfrauen erwarten Landfrauen

BURGSTEINFURT. Die Landfrauen Burgsteinfurt bekommen am Mittwoch (5. September) Besuch von rund 45 Landfrauen aus dem Osnabrücker Land. Den Gästen soll die

Kreisstadt Steinfurt gezeigt werden, heißt es in einer Mitteilung. Um 15 Uhr gibt es ein Kaffeetrinken. Anschließend findet eine Führung im Kreislehrgarten statt.

Senioren zum Kreislehrgarten

BORGHORST. Die Senioren von St. Marien/St. Nikomes sind nach der Sommerpause wieder auf Tour: Am Freitag (7. September) macht sich der Bus auf zum Kreislehrgarten, um dort den Spätsommer bei angenehmen Temperaturen zu genießen und zu sehen, was zurzeit blüht. Sicherlich wird es ein schöner Nachmittag, der mit einem gemeinsamen

Abendessen abschließt, heißt es in der Mitteilung. Um 14 Uhr ist die Abfahrt an der Nikomedeskirche, dann wird an den bekannten Haltestellen abgeholt. Um 14.30 Uhr ist dann die Abfahrt von der Marienkirche. Anmeldungen sind bei Franz Hüwe und Monika Göner, Telefon 0 25 52/ 18 86, und Martha Wehmöller, Telefon 02552/ 29 89 möglich.

Neue Kurse der Musikfabrik

STEINFURT. Die Ferien sind zu Ende und in der Musikfabrik Steinfurt finden wieder viele neue und interessante Musikurse statt. Von B wie Bass bis V wie Violine werden für alle Instrumente Einzel- oder Gruppenunterrichte angeboten. Viel Raum für Musikalität und Kreativität bieten die Ensembles, Bands und Orchester der Musikfabrik Steinfurt. Für Kinder und Jugendliche

sind dabei die Vororchester konzipiert, für fortgeschrittene Musiker jeden Alters das Studioorchester und die Big Band. Trotz der modernen Ausrichtung der jeweiligen Programme dieser Ensembles steht die klassische Ausbildung ebenso im Vordergrund. Und natürlich der Spaß am Musizieren. Ausführliche Infos unter Telefon 02552/1689 und www.musikfabrik-steinfurt.de.

Bibel-Teilen in der Stiftskapelle

BORGHORST. Die Pfarrgemeinde St. Nikomedes lädt am Dienstag (4. September) um 19.15 Uhr in die

Stiftskapelle ein. Dort findet das gemeinsame Bibel-Teilen statt, heißt es in einer Mitteilung.

„Liebe ist nicht nur ein Wort“

BURGSTEINFURT. Einen Glaubenskurs zum Thema „Liebe ist nicht nur ein Wort“ bietet die Ev. Frauenhilfe ab dem 29. Oktober an. „Wir wollen uns in diesem Kurs infrage stellen lassen und miteinander ins Fragen kommen. Was ist mir verloren gegangen?“, heißt es im Presstext. Es werden keine Bibelkenntnisse

vorausgesetzt. Nähere Informationen hält ein Flyer bereit. Der Kurs findet statt am 29. Oktober, 5., 12., und 19. November, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Abschlussessen ist am 26. November. Die Kosten betragen zehn Euro, Anmeldungen werden erbeten bis zum 12. Oktober unter Telefon 3302.

Bürgerwindfest Hollich Sellen



Blick in eine der acht Nordex-Windkraftanlagen in Sellen: Zum Windfest in der Burgsteinfurter Bauerschaft kamen vor allem am Sonntag zahlreiche Besucher – und sahen so spektakuläre Bilder wie die Inspektion einer Mühle von außen (kl. Bild).
Fotos: R. Schippers (4), G. Hilgemann (1)

Bürgerwindfest eröffnete vielfältige Einblicke

Zukunftsenergie mitten in der „Sellener Prärie“

Von Ralph Schippers

STEINFURT. Ein Bürgerwindfest in einer Veranstaltungshalle weitab vom Windpark selbst? Für Gerd Göckenjan und Jörg Tiemann unvorstellbar. Und so luden die beiden Geschäftsführer sowie das gesamte Team der Bürgerwindparkgesellschaft Hollich Sellen Interessierte am Wochenende zwar in die „Sellener Prärie“ (O-Ton), aber eben doch „mitten ins Geschehen“ ein. Zwischen zwei fast 200 Meter hohen Windkraftriesen war das Fest- und Ausstellungszeit weitest des Kiefergrundsees aufgebaut. „Wir möchten uns offen zeigen – und Herzen fürs Thema Windkraft öffnen“, sagte Jörg Tiemann zur Eröffnung der zweitägigen Veranstaltung.

Und so stand nicht nur reine Information, Danksagung und Unterhaltung, sondern auch der Wille, die Besucher für die Sache zu begeistern, im Vordergrund. Die Windkraft als Zukunftsenergie hervorzuheben und ihre Rolle bei der Energiewende deutlich zu machen – diese Intention zog sich wie ein roter Faden durch die Vorträge und Diskussionen auf dem Podium und auch den Vorführungen auf dem Außengelände. Zugleich zeigte das Windfest eindrucksvoll, wie stark die Akzeptanz der Windenergie lokal bereits ausgeprägt ist. Auch dank der Verantwortlichen der Windgesellschaft Hollich Sellen, die kreisweit eine Vorreiterrolle bei der Etablierung der Technologie



Flammender Appell für die Energiewende: Prof. Volker Quaschnig bei seinem Vortrag.

eingenommen haben. Der Auftakttag am Samstag stand unter dem Aspekt des „Dialogs zwischen Bürgerwind und Energiewende“ – so war das gut dreistündige Diskussionsprogramm unter Moderation des Hamburger Journalisten Dierk Jensen überschrieben. Angesichts von Gästen wie Reiner Priggen, Vorsitzender des Landesverbands Erneuerbare Energien, und Carlo Reeker, Geschäftsführer des Bundesverbands Windenergie, oder SPD-MdB Ingrid Arndt-Brauer brachen zwar immer auch bundes- und landespolitische Themen durch. Der lokale Bezug indes blieb gewahrt – vor allem dank der immer wiederkehrenden Erkenntnis, dass Stadt und Kreis im Vergleich „weit vorne“ sind, wie Priggen lobte. Zu Wort kamen zudem Lokalmatadore wie Uli Ahlke vom Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit des Kreises und Landrat a.D. Thomas Kubendorff. Beide zeichneten den „Steinfurter Weg“,

wie in Moderator Jensen nannte, aus Sicht der begleiteten Behörde nach. Johann Prümers ergänzte von Seiten der Landwirtschaft. blieb die von Reeker gestellte spannende Frage: „Was macht ihr als nächstes?“ Tiemann und Göckenjan wurden nicht konkret, lächelten aber vielsagend.

Der Sonntag stand im Zeichen weiterer Vorträge und Diskussionen, die den Horizont auf die Integrationsmöglichkeiten von Energieträgern wie Wasserstoff erweiterten. Höhepunkt war der Beitrag von Prof. Volker Quaschnig. Der Hochschullehrer aus Berlin hielt einen flammenden Appell pro Energiewende. Die technischen Voraussetzungen dafür seien vorhanden. „Wir müssen nur den Schalter in den Köpfen umlegen.“

Viel Wert wurde an beiden Tagen auf ein familienfreundliches Programm gelegt: Für die jüngeren Besucher gab es reichlich Bastel- und Spielangebote. Derweil konnten Mama oder Papa eine Windkraftanlage von innen besichtigen, ein Wasserstoff-Auto Probe fahren oder eine Rotorblattinspektion live miterleben. Auch ein Besuch der mit 30 Teilnehmern gut bestückten Windenergiemesse lohnte. Schlussendlich diente die Veranstaltung auch noch einem guten Zweck: Für die Hospizinitiative wurden Spenden gesammelt.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf www.wn.de



Auf dem Außengelände gab es unter anderem neue Technologien wie ein mit Wasserstoff betriebenes Auto zu sehen.



Diskutierten am Samstag mit Moderator Dierk Jensen (r.): Carlo Reeker (Bundesverband Windenergie), Reiner Priggen (Landesverband Erneuerbare Energien), Uli Ahlke (Kreis Steinfurt) und MdB Ingrid Arndt-Brauer (SPD, v.l.).

Sommer-Schluss-Verkauf!
Sommerbetten, Matratzen, Lattenroste u.v.m. jetzt radikal reduziert!

- TÄGLICH BETTENREINIGUNG morgens gebracht, bis abends gemacht
- Kostenlose Anlieferung und Entsorgung Ihrer alten Matratzen und Lattenroste

Am Drostenesch 3 – Nähe Krankenhaus – 48565 Steinfurt-Borghorst · Telefon 02552/9375-0

Betten Deubaus

IHRE WERBUNG RICHTIG PLATZIERT TRIFFT DIREKT DIE ENTSCHIEDER

MEDIADATEN UND BERATUNG
Frank Micheel Tel. 0251/690-916161 | frank.micheel@gaschendorff.de
Lars Normann Tel. 0251/690-916162 | lars.normann@gaschendorff.de

← DIREKT < BUSINESS TO BUSINESS > ZIELGENAU >

DIE WIRTSCHAFT MÜNSTER MÜNSTERLAND

www.die-wirtschaft-muensterland.de

NÄCHSTE AUSGABE 25.9.2018
Der Anzeigenschluss ist am 7.9.2018